



KMK – Bildungs - standards	Das muss ich können:	Kom - petenz
Thema: Eine Inhaltsangabe verfassen – eine Ganzschrift lesen und interpretieren Kompetenzbereich: 2 Schreiben Integrierter Kompetenzbereich: 3 Lesen – mit Texten umgehen		
Zentrale Inhalte erschließen und wesentliche Elemente eines Textes erfassen	Ich erkenne, welche Teile für die Wiedergabe eines Textes wesentlich sind.	SaK, MeK
	Ich benutze dazu die W-Fragen, die ich bereits bei der Textsorte „Bericht“ kennengelernt habe.	SaK, MeK
	Ich kann Fachbegriffe anwenden, die mir bei der Texterschließung helfen, z.B. lyrisches Ich, Erzähler, Erzählperspektive, sprachliche Bilder, Metaphern.	SaK, MeK
Die Inhaltsangabe als zentrale Schreibform beherrschen	Ich kenne die Merkmale einer Inhaltsangabe.	SaK
	Ich kann zu kürzeren Texten eine Inhaltsangabe erstellen, z.B. zu einer Ballade.	SaK, MeK
	Ich kann zu einem Buch eine Handlungsübersicht erstellen, indem ich den Inhalt kapitelweise und jeweils in Form einer Inhaltsangabe wiedergebe.	
	Ich kann diese Handlungsübersicht nutzen, um die weitergehende Arbeit am Text zu ermöglichen und zu erleichtern.	MeK
Ergebnisse einer Textuntersuchung darstellen	Ich bin dazu in der Lage, einen längeren Text wie ein Buch durch Unterstreichungen so aufzubereiten, dass ich Aufgaben zur Textuntersuchung bewältigen kann.	SaK, MeK
	Ich weiß, nach welchen Kriterien ich die Charakteristik einer literarischen Person zusammenstellen kann.	
	Ich weiß, was ich beachten muss, um eine Präsentation zu halten, d.h. die Kriterien für das Halten eines Referats, für das Erstellen eines Handouts und die Gestaltung eines Informationsplakates sind mir bekannt.	MeK, SoK
	Ich kann dieses Wissen anwenden, um meinen Mitschülern die Charakteristik einer literarischen Person vorzustellen.	SaK, MeK, SoK
	Ich kann zu einer Präsentation dieser Art Feedback geben und die mir bekannten Regeln dabei beachten.	
Die aspektgeleitete Interpretation eines literarischen Textes als zentrale Schreibform beherrschen	Ich kann Interpretationsaufgaben zum Text bearbeiten, indem ich zu vorgegebenen Fragen Material zusammentrage.	SaK, MeK
	Ich kann diese Fragen in einem zusammenhängenden Text beantworten und gegebenenfalls Stellung nehmen.	
	Dabei vermeide ich Umgangssprache und finde somit eine angemessene Sprachebene, die der Bearbeitung von schriftlichen Interpretationsfragen entspricht.	SaK, SeK
Texte überarbeiten	Ich arbeite mit dem Duden, um Rechtschreib – und Zeichensetzungsfehler zu korrigieren.	MeK
	Ich kann die produzierten Texte mit Hilfe von Kompetenzrastern korrigieren.	SaK, SeK, MeK



Thema: Konjunktiv I/II korrekt bilden und anwenden – einen Zeitungsartikel und ein Interview erstellen		
Kompetenzbereich: 4 Sprache und Sprachgebrauch untersuchen		
Integrierter Kompetenzbereich: 2 Schreiben		
Indikativ/ Konjunktiv I/II als gramma- tische Kate- gorien und ihre Leistungen in situativen und funktionalen Zu- sammenhängen kennen und nutzen	Ich kann Indikativ und Konjunktiv voneinander unterscheiden.	SaK, MeK
	Ich kann alle Formen des Konjunktiv I und II bilden.	
	Ich weiß, wann ich Ersatzformen benutzen muss und wie ich diese bilde.	
	Ich weiß, wozu man Indikativ und Konjunktiv jeweils braucht.	
	Insbesondere kenne ich die Begriffe „direkte Rede“ und „indirekte Rede“ und kann sie anwenden, und zwar einschließlich des Redebegleitsatzes, der Zeichensetzung und der korrekten Verbform.	
Am Beispiel journalistischer Texte die grundlegende Textfunktion „Information“ erfassen	Ich kenne einige Grundsätze, die man beim Schreiben eines Zeitungsartikels beachten muss.	SaK, MeK, SoK
	Ich weiß, welche Funktion die indirekte Rede im Rahmen eines Zeitungsartikels hat.	
	Ich kann meine Kenntnisse anwenden, indem ich einen Zeitungsartikel verfasse, in dem indirekte Rede vorkommt, z.B. für unsere Schulzeitung.	
Mit anderen sprechen und verstehend zuhören: Ein Interview führen	Ich kann mir durch gezieltes Fragen notwendige Informationen zu einem Thema beschaffen.	SaK, MeK, SeK, SoK
	Ich kann Gesprächsbeiträge meines Gegenübers verfolgen und aufnehmen.	
	Ich kann wesentliche Aussagen aus diesen gesprochenen Texten erkennen, verstehen und sichern, z.B. durch entsprechende Notizen.	
Einen informierenden Text , nämlich ein Interview verfassen	Ich kann die Notizen verschriftlichen und ein für den Leser /für die Leserin informatives und interessantes Interview verfassen.	SaK
	Ich beherrsche den korrekten Gebrauch der indirekten Rede.	
Richtig schreiben	Dabei wende ich die Grundregeln der Rechtschreibung und Zeichensetzung sicher an und weiß, wie ich gegebenenfalls ein Wörterbuch benutze.	SaK, MeK, SeK
Thema: Balladen		
Kompetenzbereich: 3 Lesen – mit Texten umgehen		
Integrierter Kompetenzbereich: 2 Schreiben		
Eine Ballade von anderen Texten unterscheiden	Ich weiß, was man unter einer „Ballade“ versteht.	SaK
Wesentliche Fachbegriffe zur Erschließung kennen	Ich kenne Begriffe wie „Reimschema“, „Metrum“, „Metapher“, „Symbol“ und „rhetorische Figur“ und kann diese anwenden.	SaK



Zentrale Inhalte erschließen und Informationen zielgerichtet entnehmen	Ich kann den Inhalt einzelner Strophen bzw. des gesamten Gedichts wiedergeben.	SaK, MeK
	Ich kann die W-Fragen auf die Ballade beziehen und beantworten.	
Eigene Deutungen entwickeln	Ich kann Interpretationsfragen beantworten und meine Deutungen am Text belegen.	SaK, MeK, SeK
	Ich kann durch Anwendung produktiver Methoden zu Deutungen kommen, z.B. durch szenische Darstellung, durch einen von mir gestalteten Gedichtvortrag oder durch eine zeichnerische Umsetzung einer Ballade oder eines Teils derselben.	SaK, MeK, SeK, SoK
	Ich kann hierzu ggfls. den historischen Hintergrund einbeziehen.	SaK, MeK
Texte schreiben	Ich kann z.B. eine Inhaltsangabe verfassen, meine Deutung der Ballade begründen, die Ballade in einen Zeitungsbericht umformen.	SaK, MeK
*Produktive Schreibformen nutzen	Ich kann eine eigene Ballade dichten und vortragen.	SaK, SeK, SoK
Thema: Argumentieren		
Kompetenzbereich: 1 Sprechen und Zuhören		
Integrierter Kompetenzbereich: 2 Schreiben		
Argumentieren als Form mündlicher Darstellung kennenlernen und auf Gegenpositionen sachlich und argumentierend eingehen	Ich weiß, warum und in welchen Zusammenhängen Argumentieren erwartet wird und sinnvoll ist.	SaK
	Ich kenne den Aufbau des Dreischritts „These – Begründung – Beleg/Beispiel.“	SaK, MeK
	Ich weiß, dass es verschiedene Arten von Argumenten gibt, z.B. Faktenargument, Expertenmeinung, Normen.	SaK, MeK
	Ich bin dazu in der Lage, vorgegebene Argumente und Gesprächsbeiträge anderer zu analysieren und zu bewerten.	SaK, MeK
	Ich kann die eigene Meinung begründet und nachvollziehbar vertreten, dabei Gesprächsregeln einhalten und mich auf diese Weise konstruktiv an Gesprächen beteiligen.	SaK, MeK, SeK, SoK
	Ich bin dazu in der Lage, die Gesprächsleitung zu übernehmen.	SaK, MeK, SeK, SoK
	Ich kann kriterienorientiert das eigene Gesprächsverhalten und das von anderen beobachten, reflektieren und bewerten.	SaK, MeK, SeK
Als Schreibform die argumentative Begründung beherrschen und sachgerecht nutzen	Ich kann eine Stoffsammlung in Form eines Clusters bzw. einer Mindmap erstellen.	SaK, MeK
	Ich kann diese Stoffsammlung nach „Pro“ und „Contra“ ordnen.	SaK, MeK
	Ich kann einzelne Argumente vollständig ausformulieren.	SaK, MeK
	Ich kann diese schriftlichen Vorbereitungen z.B. in einer „Fishbowl-Diskussion“ nutzen.	MeK, SeK, SoK